070
068
074
064
079
059
119
019
169

Spiel die wenigste Verrichtung/und geringste Züge hat/ zu machen/ uud also gradatim, von einem zu dem andern/biß auff den höchsten und vornembsten/ fortzuschreiten/ da dann der geringere den grössern und vornehmern gar artig erklären / und also dieses gantze Werck dem hochgeneigten Liebhaber dieses Spiels gar leicht und annemlich machen wird.

Damit aber ein solches desto bequemer und verständlicher geschehen möchte/ als habe ich den jenigen Stein/ von dessen Zug in bemeldter Tabella Num. 3. solle gehandlet/ und durch underschiedliche Exempla vorgestellet werden / allezeit mit den jenigen Characteribus und Zeichen andeuten und anzeigen wollen/ wie dieselbige in offtbemeldter Tabella Num. 1. ob iedem Stein gesetzet seyn; Als zum Exempel/ dieses Zeichen ⊙. bedeutet den König / C. den Marschalck/ Z. den Cantzler/ b. den Soldaten/ und also fortan; Die Züge aber / wie diese Stein zu lauffen und zu springen pflegen/ sollen theils durch die Buchstaben deß A. B. C. theils aber mit Num. 1. 2. 3. ꝛc. auff das allerverständlichste gezeiget und gewiesen werden / wie in nachfolgenden Exemplis kürtzlich und ohnschwer zu ersehen/ und abzunemmen ist.

Vor allen Dingen aber ist der Underscheid der Linien zu wissen von nöthen / deren seyn vornemblich zweyerley/ als gerade/ und schräge oder überzwerche; Der geraden Linien seyn auch zweyerley/ die eine lauffen gerad für sich hinauß/ von einem Ort deß Brets zu dem andern/ die andere gerade Lini aber/ laufft von einer Seiten oder Hand zu der andern/ doch nicht übereck/ die überzwerche und Creutz-Linien aber lauffen alle in die quer/ von einem Eck in das andere/ wie in allen vorgestellten Tabellen genugsam zu ersehen und abzunehmen ist.

Nach den Linien seyn sonderlich in acht zu nehmen die Quadraturen; Die kleine Quadratur ist ein viereckettes Feldlein/ mit 4. runden Feldlein umbgeben/ wie in der Tabella No. 3. in dem dritten Quartier, mit Num. 1. 2. 3. 4. bezeichnet/ zu ersehen ist. Die grosse Quadratur wird von 4. kleinen Quadraten zusamen gesetzt / und mit 8. runden Feldlein umbgeben / wie eben an diesem Ort / mit Num. 1. 2. 5. 6. 7. 8. 9. und 4. bemerckt / abzunemmen ist. Dieser Quadraturen gebrauchen sich die Ritter/ Reuter-Hauptmann/ Cantzler und Marschalck/ der Linien aber die übrige zehen Stein/ wie in nachfolgenden Exemplis solle dargethan und erwiesen werden.

Und erstlich zwar den **Soldaten** betreffend/ so gehet derselbige nur einen einigen Paß/ von einem runden Feldlein zu dem andern / gerad für sich/ aber nicht mehr hindersich/ viel weniger auff eine Seiten/ schlägt aber seines Feindes Stein/ wann er an ihne zu stehen kommt/ nicht gerad für sich/ wie er zu gehen pflegt/ sondern überzwerch/ doch allezeit auff einer queren durchlauffenden Creutz-Lini: Als zum Exempel/ wann in der Tabella No. 3. in dem ersten Quartier ein Soldat mit diesem b. bezeichnet/ auff A. stünde / so kan er einen Paß gerad für sich auff B. ziehen/ da kommt er nun auff eine Creutz-Lini zu stehen / wann nun auff diesen beeden Creutz-Linien/ als C. oder D. ein Stein von seinem Gegenpart stünde / kan er denselbigen wol schlagen/ und hinweg nemmen/ oder seine eigne Stein auff denselbigen defendiren/ (welches dann von allen Steinen zu verstehen ist / daß/ auff welchem Feld sie ihres Feindes Stein hinweg nemmen können/ eben auff solchem Feld können sie auch ihre eigne Stein defendiren und beschützen.) So er aber weiter für sich auff E. ziehet/ und auff beeden Seiten überecks/ als auff F. oder G. ein Stein stünde/ kan er denselbigen nicht schlagen / weiln keine überzwerche / oder Creutz-Linien daselbsten durchlauffen/ dann solches were eines Ritters Sprung/ (wie an seinem Ort weiters solle gemeldet werden/) wann er aber weiter für sich auff H. ziehet/ kommt er wiederumb auff eine Creutz-Lini zu stehen/ und köndte wiederumb einen Stein auff I. oder K. hinweg nemmen.

Der **Leibschütz** ziehet auch nur immer einen Paß/ von einem runden Feldlein zu dem andern / aber nicht nur bloß für sich / wie der Soldat / sondern auch widerum hindersich / auch einen Paß auff beede Seiten/ aber auff keiner überzwerchen oder Creutz-Lini/ sondern auff lauter geraden Linien/ und wie er gehet / so schlägt er auch die Stein / als für sich auff beede Seiten / und zuruck / aber nicht überzwerchs / oder auff einer durchlauffenden Creutz-Lini / als zum Exempel : Wann in der Tabella No. 3. in dem Ersten Quartier, ein Leibschütz/ mit diesem ✝ Zeichen bemercket auf L. stünde / so kan er auf M. für sich / oder auf N. und O. auf iede Seiten / oder aber auf P. hindersich ziehen / kan auch seinen Feind auf M. für sich schlagen / oder auf N. und O. auf iede Seiten / und auf P. hindersich / und so er einen Paß für sich widerum auf M. ziehet / und ein Stein auf Q. oder R. stünde / köndte er dieselbige nicht

Ende

Anfang

schlagen

© Stadtbibliothek Ulm, 2020. Signatur: 3694;